## Übungsblatt 1

Aufgabe 1: Homogene Funktionen / Eulersches Theorem.

Welche der folgenden Funktionen sind homogen? Falls die Funktionen homogen sind, wie lautet der Homogenitätsgrad?

a) 
$$q(x,y) = 2x^2y + 7xy^2 + x^3$$

b) 
$$h(x,y) = 2x^2y^3 - 5xy^2$$

Zeigen Sie, dass das Eulersche Theorem für die homogenen Funktionen aus der obigen Aufgabe gilt.

Aufgabe 2: Beispiel 2.1 auf S. 36-37 im Lehrbuch (Cobb-Douglas Produktionsfunktion).

- a) Zeigen Sie, dass die Annahmen 1 und 2 für die Cobb-Douglas Produktionsfunktion  $Y(t)=AK(t)^{\alpha}L(t)^{1-\alpha}, 0<\alpha<1$ erfüllt sind.
- b) Leiten Sie die Produktionsfunktion in intensiver oder "pro-Kopf" Form her (d.h. mit  $\frac{K(t)}{L(t)} = k(t)$  als Produktionsfaktor).
- c) Leiten Sie die Grenzprodukte dieser Funktion her und stellen Sie die Bedingungen für ein Wettbewerbsgleichgewicht auf den Faktormärkten auf. Benutzen Sie in diesen Bedingungen die intensive Form der Produktionsfunktion.
- d) Was ist die ökonomische Bedeutung des Eulerschen Theorems in Bezug auf den Profit des (repräsentativen) Unternehmens?

Aufgabe 3: Steady State im Solow-Modell.

Beweisen Sie Satz 2.2 auf S. 39 im Lehrbuch.